

Ortsbürgermeister Rückwardt lässt es richtig krachen

LATHWEHREN (KÖ). „Das Wetter war perfekt, die Stimmung war bestens, neben den Lathwehreneiern haben auch viele Kameraden der befreundeten Ortswehren das 90-jährige Jubiläum der Ortsfeuerwehr Lathwehren mitgefeiert“, zeigte sich Pressesprecherin Maike Rosummeck hochzufrieden mit dem Verlauf des Festes auf dem Hof Hennies.

Traditionell gestartet wurde mit dem Festkommers. Nach den Grußworten der zahlreichen Gäste standen die Beförderungen und Ehrungen an. So darf sich Jennifer Tüngler-Lawrenz jetzt Feuerwehrfrau nennen; Rene Dreyer, Robert Hubert und Tim Ryll sind jetzt Feuerwehrmänner. Luis Bergmann wurde zum Oberfeuerwehrmann, Andreas Zimdars zum Oberlöschmeister und Maike Rosummeck zur Hauptlöschmeisterin befördert.

Susanne Hennies und Natascha Kielhorn wurde für 25-jährige aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt, Thomas Brier, Rolf Hennies, Jörg Lachmann und Maik Rückwardt für 40-jährige Mitgliedschaft. Jens Buß wurde für seine Verdienste um die Feuerwehr mit der Ehrennadel des Landesfeuerverbandes ernannt. Er wird sein Amt im Laufe des Jahres an Maike Rosummeck übergeben.

Der Sonnabend stand im Zei-



Zu den interessierten Zuschauern bei der Einsatzübung gehörten auch einige der „Löschlöwen (in den roten Shirts).

Foto: privat

chen des Feierns und des gemeinschaftlichen Miteinanders. Die neun „Löschlöwen“ der Kinderfeuerwehr und die sechs Mitglieder der Jugendwehr zeigten, was sie schon gelernt haben, die Aktiven steuerten eine Einsatzübung bei, bei der ein verunfallter PKW in Brand zu geraten drohte. Den Start dazu gab Ortsbürgermeister Maik Rückwardt mit mehreren, wahrscheinlich von Silvester übrig gebliebenen Kanonenschlägen.

Unter dem Motto „Eine Nacht auf dem Traumschiff“ klang die Jubiläumfete im entsprechend geschmücktem Saal auf dem Hennies-Hof aus. DJ „Gutschi“ sorgte für flotte Bordsmusik, an der Cocktail-Bar gab es diverse „Traumschiff“-Getränke.



Zu den ersten Gratulanten von Thomas Brier (rechts) gehörte Seelzes Stadtbrandmeister Dr. Christian Kielhorn. Im Hintergrund DJ „Gutschi“, der an beiden Tagen für beste Stimmung sorgte.

Foto: privat

Beim „Hallelujah“ von Cohen wurde so manches Auge feucht

SEELZE (KÖ). Die Anhänger-schar von Seemannschören und Shantys wird in Seelze kaum kleiner. Das zeigte sich beim 28. Seelzer Shanty-Festival auf dem Rathausplatz, der am Wochenende gleich an zwei Tagen gut gefüllt war. Zu den Fans des Shanty-Chor-Lohnde gehört mittlerweile auch Seelzes Bürgermeister Alexander Masthoff, der mit Schiffermütze auf dem Kopf kräftig mitsang und auch vor einem Solo nicht kniff.

Ob von den 23 Kindern der Regenbogenschule, die unter Leitung von Thekla Aissen am Samstagabend zusammen mit dem Shanty-Chor-Lohnde auf der Bühne standen, in einigen Jahren Chornachwuchs erwar-

tet werden kann, muss abgewartet werden. „Auf jeden Fall waren die Kids beim Santiano-Medley oder der kleinen Möve, die nach Helgoland fliegt, ausgesprochen textsicher“, lobte der Lohnder Vereinsvorsitzende Rolf Zikowski, der wie immer charmant und gekonnt durch das Programm führte.

Ein weiterer Höhepunkt war zu Beginn des zweiten Tages der ökumenische Gottesdienst mit Pastorin Sigrig Goldenstein und Pfarrer Julius Kafuti, musikalisch mitgestaltet von dem Frauenchor „Just for Fun“. „Da ging einem schon das Herz auf“, meinten viele Besucher, obwohl Pfarrer Kafuti sich auch kritisch über die Kirchenflucht in Deutschland äußerte. Die vom Gesang der Vögel untermalte Atmosphäre des Gottesdienstes trug sicherlich dazu bei, dass sich die Kollekten-Körbchen zusehends füllten. Die Kollekte war wie immer für die Aktion Kindertraum bestimmt, die der Shanty-Chor-Lohnde seit Jahren unterstützt.

Ein letzter Höhepunkt des zweitägigen Gesangsfestivals war das große Finale am Sonntagabend. Und als zum Abschluss Gisela Kahrau-Rogge, die Leiterin des Frauenchores



Die kleinen Sängerinnen und Sänger der Regenbogenschule genossen ihren Auftritt ebenso wie Bürgermeister Alexander Masthoff (hintere Reihe Zweiter von links).

Foto: Kögel



Die große Fanggemeinde des Shanty-Chor-Lohnde gab sich auch beim 28. Shanty-Festival ein Stelldichein.

Foto: Kögel

„Just for Fun“, das „Hallelujah“ von Leonard Cohen sang, mussten mancher der Zuhörer schlucken, die das letzte Lied stehend genossen.

Genossen haben auch die Gastchöre – vor allem die, die zum ersten Mal in Seelze auftra-

ten – die Atmosphäre des Festivals und die gute Organisation der Veranstaltung. „Abnutzungserscheinungen“ beklagte lediglich der Seelzer Brotkorb, der für Kaffee und Kuchen zuständig war. „Die Kuchenspenden aus den Reihen der Bevölkerung haben deutlich nachgelassen“, beklagte der Vorsitzende Oliver Wehse.

Sportfonds unterstützt Box-Sport-Klub mit 2900 Euro

SEELZE. Mit fast 116.000 Euro greift der Sparkassen Sportfonds 70 Vereinen und 74 Projekten in der Region Hannover unter die Arme. In Seelze gehören der Box-Sport-Klub (BSK), der Turn- und Sportverein (TuS), die Bürgerschützen und der Rensportverein (RSV) zu den Nutznießern.

Beim Box-Sport-Klub Seelze wird künftig nicht nur in den Ring gestiegen. Interessierte Sportler können dort auch ihr Herz-Kreislauf-System trainieren. Der Verein plant, für das kardiovaskuläre Training entsprechende Geräte wie AirBikes, Widerstandsbander und Ergometer anzuschaffen. Der Sparkassen Sportfonds Hannover unterstützt diese Investition mit 2900 Euro.

Auch der TuS Seelze profitiert vom Sparkassen Sportfonds. Um Kindern ein attraktives Training anbieten zu können, möchte der Verein leicht zu transportierende und vielseitig einsetzbare Bazoos-Klappstühle anschaffen. Im Fokus stehen dabei die G-, F- und E-Jugend. Diese Klappstühle sind auch für das Ausrichten von und die Teilnahme an Turnieren



Spende aus dem Sparkassen-Sportfonds: Arthur Mattheis vom Box-Sport-Klub freut sich über 2900 Euro.

Foto: Heike Baake

von Bedeutung. Der Sparkassen Sportfonds unterstützt diese Anschaffung mit 500 Euro.

Als Seelzes zweitgrößter Sportverein ist der RSV zwar mit seinen Sparten breit und erfolgreich aufgestellt, digital aber nur mit einer veralteten Homepage vertreten. Eine Neugestaltung des Onlineauftritts ist geplant. Zudem möchte der Verein sein Angebot im Bereich Volleyball erweitern. Der Sportfonds

unterstützt diese Vorhaben mit 2000 Euro.

Über 473 Euro freuen sich die Seelzer Bürgerschützen. Die vor mehr als 16 Jahren angeschafften Luftgewehre des Vereins genügen in ihrer Ausstattung nicht mehr den heutigen Anforderungen, um im Freihandschießen wettbewerbsfähig zu sein. Zwei dieser Gewehre sind noch umzurüsten, um eine entspanntere Haltung während des Schießens und deutlich bessere Ergebnisse zu ermöglichen.

In der ersten Bewerbungsphase bis zum 31. März 2024 wurden 117 Vereinsprojekte eingereicht – die zweithöchste Anzahl an Anträgen seit Bestehen des Sportfonds, teilt Sparkassensprecher Olaf Schulz mit.

„Die Zahl der Förderanträge von Vereinen, die sich zum ersten Mal mit einem Projekt beim Sportfonds bewerben, steigt kontinuierlich“, berichtet Volker Alt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hannover. „Darüber freuen wir uns sehr, zeigt es doch, dass unser Förderengagement bei den Vereinen ankommt – in der Stadt genauso wie in der Region.“

Flohmarkt war gut besucht

LETTER (KÖ). Schon eine Stunde nach der Eröffnung des Flohmarktes in Letter konnte der zehnjährige Niklas eine zufriedenstellende Bilanz ziehen. Er hatte bereits Pokémon-Karten für 50 Euro verkauft. Netto: Kinder brauchen nämlich für ihre ausgelegten Decken keine Standgebühr zu bezahlen. Was er mit dem Geld anstellen will, muss sich Niklas aber erst noch überlegen. Zufrieden war auch der siebenjährige Eymen, denn er konnte bei Niklas eine Pokémon-Karte eintauschen.

Zufrieden waren auch die Aussteller und die Organisatoren, die zum zweiten Mal den Schulhof der Grundschule als Veranstaltungsort gewählt hatten. Die meisten der 65 Aussteller waren von dem Ambiente, von der geringen Standgebühr und auch von ihren Umsätzen angetan.

Den Erlös hat das Organisationsteam, dem neben Gabi Bertram und Karin Schallhorn



Niklas (rechts) war mit seinem Verkaufserlös zufrieden und Eymen freute sich, besondere Pokémon-Karten eintauschen zu können,

Foto: Kögel

auch Ortsbürgermeister Rolf Hackbarth und die Ortsratsmitglieder Wolfgang Gleitz und Ralf Systemans angehören, schon am Freitag ausgegeben. Für einen Freiluftzirkus, der auf dem Kastanienplatz gastierte und für den die Kids freien Eintritt hatten. Insgesamt hat das Team bislang 2900 Euro für lettersche

Kindergärten und Schulen stiften können. Keinen geringen Anteil daran hat Fleischermeister Georg Jende, der von Beginn die Bratwurst spendet.

Es war wieder knuddelig im Museum

SEELZE (KÖ). Im Heimatmuseum Seelze war es bei der Premiere des Films über den Stadtteil Almhorst und dem Zeitzeugeninterview von Rainer Künnecke mit Manfred Cohrs kuschelig warm, denn die Besucher drängten sich vor dem Bildschirm. Cohrs konnte Interessantes über seinen Ort aus der Zeit gegen Ende des II. Weltkrieges erzählen. Und über die Ortsfeuerwehr, die in diesen Tagen ihr 90-jähriges Bestehen feierte. Eine Überraschung war auch das eingeführte Interview über die drei Kielhorns, die als Feuerwehrprofis gelten. Vertreten wurden sie durch Dr. Christian Kielhorn, mittlerweile auch ehrenamtlicher Seelzer Stadtbrandmeister.

„Wir kommen gern wieder, aber dann mit mindestens zehn Personen“, war aus dem Besu-

cherkreis zu hören. Kein Problem! Gruppen können gern einen Termin für eine Sonderführung vereinbaren, um sich den einen oder anderen Film über Seelzer Stadtteile anzuschauen.

Auf der Agenda der Museumsleute steht als nächstes ein Film über Letter-Süd. „Dann komme ich aber früher, damit ich noch einen schönen Platz bekomme“, war aus den Reihen der Besucher zu hören. Wie immer nach den Filmabenden wurde bei einem Glas Wein und Naschereien noch ausgeliebt geplaudert.

Sonderführungen können übrigens mit Knut Werner, dem Vorsitzenden des Seelzer Museumsvereins, unter der Nummer (05137) 92921 vereinbart werden.

HHH

• Heizung • Sanitär

• Solar

HANS

HEYMANN GmbH

30926 SEELZE • NORDSTR. 1

Tel.: (0511) 40 20 16

KREUZ-APOTHEKE

Hannoversche Str. 1

30926 Seelze

Unsere Angebote für Sie im Juni:

• Levocetirizin 5 mg Stada® (50 Tbl.) - zur Behandlung von Allergiesymptomen: 18,50 € statt 23,26 €

• Allergodil® Akut Duo Kombi Nasenspray (10 ml) & Augentropf. (4 ml) - „doppelte Hilfe“: 17,50 € statt 21,69 €

• Hylo Vision® HD Plus (10 ml) Augentropf. - schützt und befeuchtet das trockene Auge: 6,90 € statt 8,70 €

info@lichtklang-hannover.de

Tel.: 05137 / 70 449 - 40

LichtKlang

Veranstaltungstechnik

Verleih und Verkauf von

✓ Lichttechnik

✓ Tontechnik

✓ Medientechnik

Almhorster Straße 6, 30926 Seelze

OBENTRAUT

APOTHEKE

Hannoversche Str. 41

30926 Seelze

Unsere Angebote für Sie im Juni:

• Vividrin® Azelastin 1mg/ml (10 ml) - Akuthilfe bei Heuschnupfen und Allergien: 8,90 € statt 10,99 €

• Loratadin Stada® 10 mg (50 Tbl.) - schnelle Linderung bei Allergien, nur 1 x tgl.: 15,50 € statt 19,39 €

• Avene® Hydrance Aqua Gel-Creme (50 ml) - für alle Hauttypen: 24,50 € statt 30,50 €

Fahrrad

Kruse

Im Sande 2/Ecke Stöckener Straße, Letter

Telefon (05 11) 40 91 72

Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr

Mittwoch und Samstag von 9 bis 13 Uhr

FAHRRÄDER • ZUBEHÖR

MEISTERWERKSTATT

IMR FACHMANN IN DEN NÄHE

WINORA

STEVENS

FALTER

HAUS-VERWALTUNG

Miet- und Eigentumswohnungen

Gewerbeobjekte

JANSEN

BVI

Innen-Management

über 30 Jahre

Königsberger Str. 10

30926 Seelze

Telefon: 05137 / 99 05-0

Fax: 05137 / 99 05-19

www.hv-jansen.de